

Allgemeine Probenvorbereitung für die Elementaranalyse

Für die Probenabgabe **müssen Glasgläschen** 32 x 7 mm (gibt es in der Chemikalienausgabe) verwendet werden, die mit **Namen** und **Probenbezeichnung** versehen sind, (siehe Beispiel unten). Die Probenkennzeichnung sollte im oberen Drittel des Gläschens platziert und auf 10 Zeichen begrenzt sein.

Unempfindliche Proben

Feststoffe müssen fein pulverisiert sein, die Mindestabgabemenge beträgt **6 mg**.

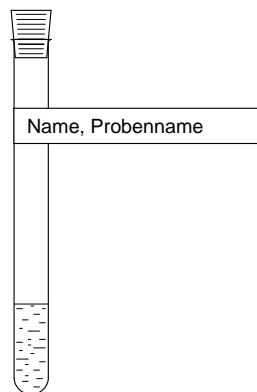
Flüssigkeiten und Öle müssen zusätzlich in ein Präparateglas gestellt werden. Die Mindestabgabemenge beträgt **20 mg**.

Luft oder/und feuchtigkeitsempfindliche Proben

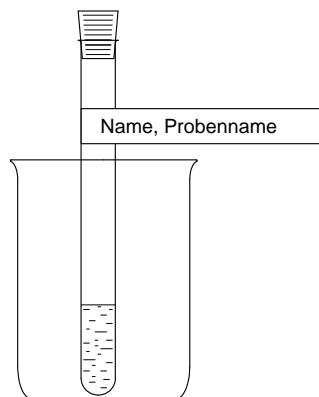
Für die luftempfindlichen Proben bringen Sie uns bitte 1-3 **gekennzeichnete** Präparategläser mit Deckel. Wir wiegen Schiffchen ein. Die Proben werden von Ihnen in der Glovebox eingefüllt und nach terminlicher Absprache von uns abgerufen und gemessen. Bitte melden Sie uns, wenn die Schiffchen von Ihnen beschädigt wurden, da dann die von uns ermittelte Einwaage nicht mehr stimmt.

Analysenanmeldezettel

Die Analysenanmeldezettel für alle Institute und Arbeitskreise können in der Elementaranalyse (AC Raum 009) erworben werden und müssen sorgfältig und genau ausgefüllt sein (Halogenart und Halogengehalt in % **immer** angeben).



Feste Probe



Flüssige Probe